



Brigitte Gräbner
Ringmauerstraße 2
63755 Alzenau-Hörstein
Tel: 06023 8362
Fax: 06023 320443
E-Mail: brigitte.graebner@t-online.de

Alzenau, den 23.07.2008

Pressemitteilung der SPD-Kreistagsfraktion Aschaffenburg:

SPD-Kreistagsfraktion erarbeitet Programm zur Förderung der Wärmedämmung von Altbauten im Landkreis

Kreis Aschaffenburg. Wirksam für den Klimaschutz arbeiten und mehr für die Förderung von Jugendfreizeiten der Vereine und Verbände tun will die SPD im Landkreis Aschaffenburg. Der Kreistag hat sich demnächst mit zwei entsprechenden Anträgen der Sozialdemokraten zu befassen.

In der Region ein Beispiel geben und neue Türen öffnen könnte nach Ansicht der Fraktionsvorsitzenden Brigitte Gräbner aus Alzenau ein "100-Häuser-Programm" zur Förderung der Wärmedämmung an Altbauten im Kreisgebiet. Die Fraktion arbeite in Person des Weibersbrunner Kreisrates Guido Noll bereits vor und suche Kontakte zu regionalen Firmen, die solche Arbeiten ausführen oder Dämmmaterialien anbieten. Ziel müsse sein, in Kooperation mit Unternehmen und Banken unter Federführung des Landkreises, attraktive Angebote für private Hausbesitzer aufzulegen. Dazu gehöre auch, Interessenten gezielt zu beraten und ihnen bei der Beantragung von Zuschüssen und Darlehen zur Hand zu gehen. Über die ersten 100 Häuser hinaus könne ein derartiges Programm erweitert werden, sofern sich entsprechende Erfolge einstellen.

Kämpfen will die SPD für eine Erhöhung des im Kreishaushalt vorhandenen Zuschussbudgets für Kinder- und Jugendfreizeiten. Anlass gab während der jüngsten Fraktionssitzung ein Bericht der Großostheimer Kreisrätin Ellen Kämmerer, wonach der Kreisjugendring (KJR) eine Kontingentierung bei der Vergabe der Beihilfen plant. Die Zahl der Anträge von Vereinen und Verbänden, die die Förderung von 3,50 Euro pro Tag und Teilnehmer zwischen sechs und 26 Jahren in Anspruch nehmen wollen, übersteige bei Weitem die bereitgestellten Mittel. Nur noch die Hälfte auszuzahlen, betrachten die Sozialdemokraten angesichts der wertvollen Jugendarbeit in den Vereinen als inakzeptabel und verlangen stattdessen eine Grundsatzentscheidung des Kreistages, wonach das Budget erhöht und so die Auszahlung der Zuschüsse in voller Höhe gesichert werden soll. Einvernehmlich warnte die Fraktion davor, die Vergabepraxis des KJR für den Mangel verantwortlich zu machen: Über die Höhe der Zuschüsse und das Budget bestimme allein die Politik.

Mit den Sommerferien beginnt für die Kreistagsfraktion die Reisezeit. Bereits am Mittwoch, 23. Juli, stand ein Besuch im Hochseilgarten Heigenbrücken an. Das SPD-Sommerfest am Wanderheim in Michelbach wollen die Kreisräte am kommenden

SPD - Kreistagsfraktion

Samstag, 26. Juli, besuchen. Für den 8. August ist eine Ortsbegehung und ein Besuch beim Grillfest des Ortsvereins Krombach geplant. Demnächst wieder einberufen wird der "Runde Tisch" mit sozialdemokratischen Bürgermeistern aus dem Landkreis, unter Einbeziehung des Aschaffener OB Klaus Herzog. Themen sollen unter anderem der demografische Wandel und die Gewerbeansiedlung sein.

Verantwortlich für den Inhalt
gez.: Brigitte Gräbner